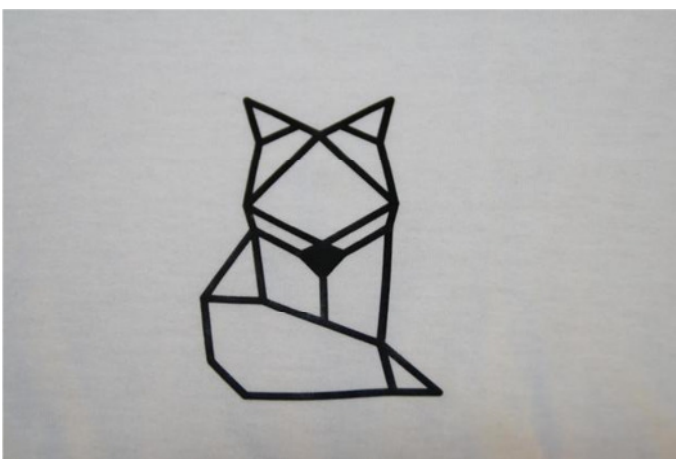


Ausgefuchste Jungunternehmer ziehen Kunden an

T-Shirts von „Cotton Foxx“: Angehende Abiturienten am Valentin-Heider-Gymnasium gründen Unternehmen



Freuen sich über den Erfolg ihrer Marke: Schülerinnen und Schüler des P-Seminars „Unternehmensgründung“ vom Valentin-Heider-Gymnasium mit Lehrer Florian Bodky.



Der Fuchs ist das Logo der Schülerfirma „Cotton Foxx“.

Lindau roi. Es läuft gut für die Jungunternehmer von „Cotton Foxx“. Die T-Shirts der Schülerfirma des Valentin-Heider-Gymnasiums sind gefragt, die Aktionäre zufrieden. Jetzt haben die Unternehmer schon eine neue Idee: Bald soll sich ihr Fuchs auch auf Kapuzenpullis und Jutetaschen wiederfinden. Doch die Firma wird es nicht lange geben: Bis Dezember muss

das Unternehmen „Cotton Foxx“, das im Rahmen eines Projekt-Seminars (P-Seminar) entstanden ist, wieder abgewickelt sein.

„Ich hoffe, gleich ein paar beglückende Zahlen zu hören“, sagte [Florian Bodky](#), der das P-Seminar „Unternehmensgründung“ am Valentin-Heider-Gymnasium als Lehrer betreut und als Kassenwart bei „Cotton Foxx“ tätig ist. Bei der Begrüßung der Aktionäre zur ersten Hauptversammlung des jungen Unternehmens verriet er vorab schon mal: „Der erste Blick in die Bilanz sieht jedenfalls nicht schlecht aus.“

Dabei hat es anfangs einige Zeit gebraucht, bis die Schüler sich festlegen konnten, was sie für ein Unternehmen gründen wollten. An Ideen mangelte es nicht: Eine Exen-App, Möbel aus Schwemmholz, Schachbretter aus alten Schrauben und ein Jugend- oder Behindertenguide waren im Gespräch. Die diskutierten die Jungunternehmer dann im Hinblick auf Herstellungskosten, Marktchancen, Spaß, Durchführbarkeit und Image, wie Vorstand [Dominik Heim](#) erklärte. Am Ende machte die Idee, T-Shirts mit einem selbst gestaltetem Logo zu produzieren, das Rennen. Neben ihrem Lehrer steht den Schülern dabei die IW Junior GmbH als kompetenter Partner zur Seite.

Mit 57 Anteilseignern, darunter sind Eltern, Verwandte und Lehrer, und 570 Euro Startkapital begann das unternehmerische Abenteuer „Cotton Foxx“ vergangenes Schuljahr. Die angehenden Abiturienten befassen sich seither mit Marktforschung, Produktentwicklung, Kundenakquise und Marketing und erleben dabei Wirtschaft durch „learning by doing“. Die einen kümmern sich um die Finanzen, überweisen Steuern und Sozialabgaben an das Juniorunternehmen, die anderen sind für Verwaltung, Werbung und Produktion zuständig.

„Das Logo sollte schlicht sein und einen hohen Wiedererkennungswert haben“, erklärte Dominik Heim die Entstehungsgeschichte des Fuchses. Nachdem David Schneider das Markenzeichen zu Papier gebracht hatte, holten sich die Jungunternehmer Unterstützung von einem Profi, der dem Fuchs seine endgültige Gestalt am Computer verpasste, ergänzte Joel Jung (Technik und Produktion). Als Partner wählten sie die Medieninsel, die die Baumwollshirts bedruckt.

Die Shirts mit dem Fuchs auf der linken Brustseite gibt es in weiß, schwarz und dunkelblau sowie in verschiedenfarbigen Fuchs-Aufdrucken (schwarz, weiß, gold). Beim Sommerfest des VHG waren sie schon sehr gefragt, berichtete Vorstand Tim Flaschel. „Wir haben 47 Shirts für 15 Euro verkauft“, sagte er und verriet schon die Pläne für die Zukunft. Neben einer zweiten Bestellung für T-Shirts soll es bald auch Kapuzenpullis und Jutebeutel von „Cotton Foxx“ geben.

Dafür rührt das Marketingteam kräftig die Werbetrommel. Die Schülerinnen gehen immer wieder durch die Klassen, machen Durchsagen, informieren Familien und Freunde, um ihren Fuchs unters Volk zu bringen. Mit Erfolg: „Die Kinder sind begeistert“, sagte Laura Lehner. 90 Shirts sind bis jetzt verkauft. Doch die zweite Bestellwelle läuft noch.

Das wird wohl die letzte Chance sein, sich das Shirt mit dem Fuchs zu sichern. Bis Dezember soll „Cotton Foxx“ abgewickelt werden, auch wenn die Start-Up-Begeisterung groß ist. Das Projekt ist nur auf ein Jahr angelegt, betont Florian Bodky: „Im Dezember ist die Endversammlung, bei der das Geld ausgeschüttet wird.“

Nähere Informationen und Anfragen zu den T-Shirts per E-Mail an

cotton.foxx@gmx.de